



FORMULA 3  
EURO SERIES



DMSB  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS  
Leichtmetallräder



auto  
motor  
sport

## Edoardo Mortara gewinnt Saisonauftakt in Le Castellet

Lufttemperatur: 24,7 °C

Streckentemperatur: 28,3 °C

Für Edoardo Mortara (Signature) gibt es in diesem Jahr in der Formel 3 Euro Serie nur ein Ziel: Der Vize-Champion von 2008 möchte den Titel gewinnen. Auf der 5,791 Kilometer langen Strecke von Le Castellet begann die Saison ganz nach dem Wunsch des Italieners; er gewann vor Marco Wittmann (Signature) und Alexander Sims (ART Grand Prix). Der von der Pole-Position gestartete Daniel Juncadella (Prema Powerteam) belegte als bester Rookie Rang vier.

Juncadella hatte nach dem Start noch die Führung inne, doch Mortara überholte ihn in der vierten Runde. Einen Umlauf später musste sich der Spanier auch Marco Wittmann geschlagen geben. Mortara erarbeitete sich sofort einen Vorsprung von über zwei Sekunden auf Wittmann, im Ziel fuhr er noch 0,788 Sekunden vor dem Deutschen. Für Valtteri Bottas (ART Grand Prix), der als bester Rookie des Vorjahres als Ziel nun den Titel angibt, begann die Saison unglücklich. Der Finne stand nicht richtig auf seiner Startmarkierung und wurde deshalb von der Rennleitung mit einer Durchfahrtsstrafe belegt. Nach 19 Rennrunden verpasste er als Neunter knapp die Punkteränge.

**Edoardo Mortara (Signature):** „Der fünfte Platz im Qualifying gestern war nicht toll, aber ich wusste, dass hier auf dieser Strecke mit der langen Geraden auch von Startplatz fünf noch alles möglich ist. Mein Start war traumhaft, ich konnte gleich meine beiden Teamkollegen Marco Wittmann und Laurens Vanthoor überholen. Das war der Schlüssel zum Sieg. Am Ende bauten meine Reifen ab und ich war froh, dass das Rennen nach 19 Runden beendet war.“

**Marco Wittmann (Signature):** „Ich freue mich über den zweiten Platz. Mein Start war nicht gut, der von Edoardo dafür umso besser. Das war der Grund, dass ich am Ende Zweiter hinter Edoardo war. Am Schluss konnte ich ihn nicht mehr attackieren, denn meine Reifen waren nicht mehr perfekt.“

**Alexander Sims (ART Grand Prix):** „Der dritte Platz ist in Ordnung, aber es geht sicher noch viel besser. Es war nicht einfach, mich hinter Daniel Juncadella zu halten, denn beim Fahren hinter einem Kontrahenten werden vor allem die vorderen Reifen sehr beansprucht. Morgen sollte ein Sieg möglich sein.“

Formula 3 Euro Series  
Press & Public Relations  
Güray Okutan  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-0  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 179 1243919  
media@f3euroseries.com  
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com